

2 Fragen an den antragstellenden Elternteil 1 (Mutter)

für Geburten/Adoptionen ab 01.05.2025

Elternteil 1 (Mutter)	Kind(er)
Nachname:	Nachname:
Vorname:	Vorname(n):
	Geburtsdatum:

2.1 Angabe des Kindschaftsverhältnisses zum Kind, für das Sie Elterngeld beantragen

- ☐ leibliches Kind
- ☐ Kind des Ehepartners
- ☐ Adoptivkind Tag der Haushaltsaufnahme: _____._____._____
- ☐ Kind in Adoptionspflege Beginn der Adoptionspflege: _____._____._____
- ☐ Verwandte bis zum 3. Grad Verwandtschaftsverhältnis: _____

2.2 Angaben zur Betreuung des Kindes

Lebt das Kind seit Geburt mit Ihnen in einem Haushalt und wird es von Ihnen betreut und erzogen?

- ☐ ja ☐ nein, Unterbrechung von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- Grund: _____

2.3 Angaben zu weiteren Kindern im Haushalt

Wie viele weitere Kinder neben dem Kind, für das Sie Elterngeld beantragen, leben in Ihrem Haushalt?

Anzahl der Kinder: _____ → Tragen Sie alle für den Geschwisterbonus relevanten Kinder in die Tabelle ein (Hinweisblatt Seite 6).

Nachname	Vorname	Geburtsdatum	Adoption*	Frühgeburt	Behinderung
				☐ ja	☐ ja
				☐ ja	☐ ja
				☐ ja	☐ ja

2.4 Angabe zur Krankenversicherung von Elternteil 1 (Mutter) vor Geburt des Kindes

- | | |
|---|--------------------------------------|
| ☐ pflichtversichert | Name und Anschrift der Krankenkasse: |
| ☐ familienversichert | _____ |
| ☐ freiwillig gesetzlich versichert | _____ |
| ☐ privat versichert | _____ |
| ☐ freie Heilfürsorge | Mitgliedsnummer: _____ |

2.5 Angabe der beantragten Höhe des Elterngeldes

- ☐ Ich beantrage, dass mein Elterngeldanspruch auf Basis meiner Einkommenssituation **individuell** berechnet wird.
- ☐ Ich beantrage unabhängig von meinem Einkommen Elterngeld nur in Höhe des **Mindestbetrages** von 300 Euro für (Basis-)Elterngeldmonate bzw. 150 Euro für Elterngeld Plus-Monate, zuzüglich eventueller Zuschläge für Mehrlingskinder und Geschwisterkinder.

Hinweis: Bitte machen Sie in jedem Fall Angaben zum Einkommen unter den Ziffern 2.7 und 2.8.

2.6 Angabe des Zahlungsweges

Das Elterngeld soll auf folgendes Konto überwiesen werden:

Geldinstitut: _____

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

BIC: _____ (Diese Angabe ist nur bei Zahlungen in die Schweiz, nach Monaco oder San Marino erforderlich.)

* Bei Adoption: Tag der Haushaltsaufnahme

2.7 Angaben für die Zeit vor Geburt des Kindes

2.7.1 Angaben zur Einkommenssituation in den 24 Monaten vor Geburt des Kindes

Für welchen Zeitraum Sie Einkommensnachweise einreichen müssen, ergibt sich aus dem Hinweisblatt Seite 7.

- ☐ Ich hatte in diesem Zeitraum **kein Einkommen** aus Erwerbstätigkeit
- ☐ Ich hatte in diesem Zeitraum **Einkommen aus nichtselbstständiger Arbeit**
- Arbeitgeber: _____ Wochenstd.: _____, _____
- Handelt es sich um eine Tätigkeit im Beamtenverhältnis? ☐ Ja ☐ Nein
- von: _____._____._____ ☐ bis Beginn Mutterschutz oder bis: _____._____._____
- Arbeitgeber: _____ Wochenstd.: _____, _____
- von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- Handelt es sich um eine Tätigkeit im Beamtenverhältnis? ☐ Ja ☐ Nein
- ☐ Ich hatte in diesem Zeitraum **Einkommen aus**
- selbstständiger Arbeit** von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- Art der Tätigkeit: _____
- Gewerbebetrieb** von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- Art der Tätigkeit: _____
- Land- und Forstwirtschaft** von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- Art der Tätigkeit: _____
- ☐ Meine Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft werden nach § 13a Einkommensteuergesetz ermittelt
- ☐ Die Summe meiner Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb und Land- und Forstwirtschaft lag im Kalenderjahr vor der Geburt meines Kindes sowie im Geburtsjahr in den Kalendermonaten vor dem Geburtsmonat meines Kindes durchschnittlich unter 35 Euro. Für die Berechnung soll allein das Einkommen aus meiner nichtselbstständigen Tätigkeit zugrunde gelegt werden. Für die Berechnung meines Elterngeldes soll der Zeitraum von 12 Monaten vor Geburt meines Kindes (unter Berücksichtigung von Verschiebatbeständen gem. Ziffer 2.7.2) herangezogen werden.
- ☐ Für folgende Tätigkeit(en) wird ein Freibetrag nach § 3 Nr. 26 oder 26a Einkommensteuergesetz geltend gemacht (beispielsweise als Übungsleiter oder im Ehrenamt). Die jährlichen Einnahmen liegen nicht über diesem Freibetrag.
- _____
- ☐ Ich hatte in diesem Zeitraum folgende **Einkommensersatzleistungen**
- Arbeitslosengeld I von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- Kurzarbeitergeld von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- Krankengeld von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- Sonstige Leistung von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- Art der Leistung: _____ (z.B. Rente, Pension oder Insolvenzgeld)

2.7.2 Angaben zu Monaten mit Verschiebatbeständen

- ☐ Ich befand mich im **Mutterschutz** nach dem Mutterschutzgesetz, ggf. auch für ein älteres Kind oder erhielt **Mutterschaftsleistungen**, z.B. Mutterschaftsgeld von der gesetzlichen Krankenversicherung, Arbeitgeberzuschuss, Krankentagegeld (Versicherungsleistung im Mutterschutz), Zuschüsse nach beamtenrechtlichen oder soldatenrechtlichen Vorschriften oder vergleichbare ausländische Leistungen
- von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- ☐ Ich erhielt **Elterngeld** für ein älteres Kind
- von: _____._____._____ bis: _____._____._____ Antragsnr.: _____
- ☐ Ich hatte eine auf eine **Schwangerschaft zurückzuführende Erkrankung**
- von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- ☐ Ich habe im Bemessungszeitraum **Wehrdienst** oder **Zivildienst** geleistet
- von: _____._____._____ bis: _____._____._____
- ☐ Ich hatte in der Zeit vom 01. März 2020 bis 23. September 2022 aufgrund der Covid-19-Pandemie ein geringeres Einkommen
- von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Weitere Angaben zu den Verschiebatbeständen bei Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft

- ☐ Ich beantrage die Verschiebung des Bemessungszeitraums (grundsätzlich Kalenderjahr vor der Geburt des Kindes) auf den vorangegangenen abgeschlossenen steuerlichen Veranlagungszeitraum, für den ich keine Verschiebatbestände angegeben habe.

2.8 Angaben für die Zeit *nach* Geburt des Kindes

2.8.1 Angaben zu Mutterschaftsleistungen

Ich habe aufgrund der Geburt dieses Kindes Anspruch auf

- | | |
|--|--|
| ☐ Mutterschaftsgeld von der gesetzlichen Krankenkasse | ☐ Arbeitgeberzuschuss |
| ☐ Dienstbezüge oder Anwärterbezüge | ☐ Zuschüsse nach beamten- oder soldatenrechtlichen Vorschriften |
| ☐ vergleichbare ausländische Leistungen | ☐ Krankentagegeld (Versicherungsleistung im Mutterschutz) |

2.8.2 Angaben zum Elterngeld für Geschwisterkinder im Bezugszeitraum

Ich habe für ein weiteres Kind Anspruch auf Elterngeld

von: _____._____._____ bis: _____._____._____ Antragsnr.: _____

2.8.3 Angaben zum Einkommen im Bezugszeitraum (bitte unbedingt ausfüllen!)

- ☐ Ich habe im Zeitraum, für den ich Elterngeld beantrage, (voraussichtlich) **kein Einkommen** aus Erwerbstätigkeit (auch nicht aus einer geringfügigen Beschäftigung) bzw. habe weder Einnahmen noch Ausgaben aus selbstständiger Tätigkeit

- ☐ Ich erhalte (voraussichtlich) **Einkommen aus nichtselbstständiger Arbeit**

Arbeitgeber: _____ Wochenstd.: _____, _____

von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Einkommen: _____, _____ €

Handelt es sich um eine Tätigkeit im Beamtenverhältnis? ☐ Ja ☐ Nein

Wird Ihre Tätigkeit anders gemessen als in Arbeitsstunden (Beispiel: Pflicht- bzw. Deputatsstunden bei Lehrkräften)? ☐ Ja ☐ Nein

Haben Sie bei diesem Arbeitgeber bereits vor der Geburt gearbeitet? ☐ Ja ☐ Nein

Arbeitgeber: _____ Wochenstd.: _____, _____

von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Einkommen: _____, _____ €

Handelt es sich um eine Tätigkeit im Beamtenverhältnis? ☐ Ja ☐ Nein

Wird Ihre Tätigkeit anders gemessen als in Arbeitsstunden (Beispiel: Pflicht- bzw. Deputatsstunden bei Lehrkräften)? ☐ Ja ☐ Nein

Haben Sie bei diesem Arbeitgeber bereits vor der Geburt gearbeitet? ☐ Ja ☐ Nein

- ☐ Ich erhalte (voraussichtlich) **Einkommen aus**

selbstständiger Arbeit

von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Art der Tätigkeit: _____ Wochenstd.: _____, _____

Gewerbebetrieb

von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Art der Tätigkeit: _____ Wochenstd.: _____, _____

Land- und Forstwirtschaft

von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Art der Tätigkeit: _____ Wochenstd.: _____, _____

Sonstige Angaben bei Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft

- ☐ Der Umfang (Wochenstunden) meiner selbstständigen Erwerbstätigkeit(en) **bleibt unverändert**
- ☐ Der Umfang **reduziert** sich durch
- ☐ die Abmeldung meines Gewerbes
 - ☐ sonstige Maßnahmen (z.B. Mithilfe von Familienangehörigen, Einstellung einer Aushilfe, Reduzierung der Öffnungszeiten)

bitte erläutern: _____

- ☐ Meine selbstständige Erwerbstätigkeit umfasst die **Tagespflege** von fremden Kindern.

Angaben zu Steuerfreibeträgen

- ☐ Für folgende Tätigkeit(en) wird ein Freibetrag nach § 3 Nr. 26 oder 26a Einkommensteuergesetz geltend gemacht (beispielsweise als Übungsleiter oder im Ehrenamt). Die jährlichen Einnahmen liegen nicht über diesem Freibetrag.

2.8.4 Angaben zu sonstigem Einkommen im Bezugszeitraum

- ☐ Ich erhalte (voraussichtlich) **Einkommensersatzleistungen**

Arbeitslosengeld I von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Kurzarbeitergeld von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Krankengeld von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Sonstige Leistung von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Art der Leistung (z.B. Rente, Pension oder Insolvenzgeld): _____

- ☐ Ich erhalte (voraussichtlich) **Sozialleistungen**

Bürgergeld von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Kinderzuschlag von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Sozialhilfe von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Leistungen nach dem AsylbLG von: _____._____._____ bis: _____._____._____

Leistungsträger/Anschrift: _____

Hinweis: Auch Einkommen, das Sie ohne Arbeitsleistung erhalten, wie z.B. die Nutzung eines Dienstwagens, vermögenswirksame Leistungen oder die Auflösung eines Wertguthabens nach § 7b Sozialgesetzbuch IV ist anzugeben.

Anlagen

Bitte legen Sie die aufgeführten Unterlagen bei, um eine schnelle Bearbeitung Ihres Antrags zu gewährleisten. Heften Sie die Unterlagen nicht zusammen. Benutzen Sie kein farbiges Papier, keine Klebezettel und verwenden Sie für Mitteilungen möglichst Papier in Größe DIN A4.

Anlagen für den Zeitraum vor Geburt des Kindes

2.1 Angabe des Kindschaftsverhältnisses zum Kind, für das Sie Elterngeld beantragen

- Bei Kind des Ehepartners/Lebenspartners: Kopie der Heiratsurkunde oder der Lebenspartnerschaftsurkunde und eine Meldebescheinigung nach § 18 Abs. 2 Bundesmeldegesetz für den Antragsteller sowie für das Kind. Der Ehepartner/Lebenspartner des Antragstellers bzw. gesetzlicher Vertreter des Kindes muss daraus ersichtlich sein.
- Bei Adoptivkind: das Original oder eine amtlich beglaubigte Kopie der Adoptionsurkunde der adoptionsvermittelnden Stelle. Bei Adoptionen außerhalb der Europäischen Union, des Europäischen Wirtschaftsraums oder der Schweiz ist zusätzlich eine Kopie der amtlich beglaubigten Übersetzung der Adoptionsurkunde erforderlich.
- Bei Kind in Adoptionspflege: Bescheinigung des Jugendamtes über den Beginn der Adoptionspflege.
- Bei Verwandtschaft bis zum 3. Grad: Nachweis über die Unmöglichkeit der Betreuung durch die Eltern (z.B. Sterbeurkunde, ärztliches Attest über schwere Krankheit oder Schwerbehinderung) und eine Meldebescheinigung nach § 18 Abs. 2 Bundesmeldegesetz für das Kind, aus der der gesetzliche Vertreter ersichtlich ist.

2.3 Angaben zu weiteren Kindern im Haushalt

Für alle Geschwisterkinder, die in der Tabelle eingetragen sind: Kopie des Schwerbehindertenausweises (falls zutreffend), bei Frühgeburten einen Nachweis über den voraussichtlichen Tag der Entbindung, wie er sich aus dem ärztlichen Zeugnis oder dem Zeugnis einer Hebamme oder eines Entbindungspflegers ergibt.

2.7.1 Angaben zur Einkommenssituation in den 24 Monaten vor Geburt des Kindes

Für welchen Bemessungszeitraum Sie Ihr Einkommen nachweisen müssen, entnehmen Sie dem Hinweisblatt auf Seite 7. Bei selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft gibt es Besonderheiten, durch die unterschiedliche Unterlagen einzureichen sind.

Nichtselbstständige Arbeit

Die entsprechenden Lohn- und Gehaltsabrechnungen einschließlich aller dazugehörigen Nachzahlungen.

Beamtentätigkeit

Bezugemittelungen für den genannten Zeitraum. Wenn Sie für den ersten oder letzten Monat keine Bezugemittelung bekommen haben, schicken Sie uns bitte die letzte vor diesem Monat ausgestellte Bezugemittelung.

Selbstständige Erwerbstätigkeit

- Einkommensteuerbescheid für das Kalenderjahr des Bemessungszeitraums.

Soweit dieser noch nicht vorliegt

- der zuletzt ergangene Einkommensteuerbescheid **oder alternativ**
- eine Aufstellung Ihrer Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit, getrennt nach Tätigkeiten im Bemessungszeitraum. Vordrucke sowie ein Hinweisblatt erhalten Sie von der für Sie zuständigen Elterngeldstelle.

Nichtselbstständige und geringfügige selbstständige Tätigkeit

- für geringfügige selbstständige Tätigkeiten unter durchschnittlich monatlich 35 Euro, die bei der Ermittlung des Elterngeldes nicht berücksichtigt werden sollen, zusätzlich zu den Lohn- und Gehaltsabrechnungen aus der nichtselbstständigen Tätigkeit jeweils eine Aufstellung Ihrer Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit, getrennt nach Tätigkeiten für das Kalenderjahr vor Geburt Ihres Kindes sowie für die Monate im Jahr der Geburt Ihres Kindes bis zum Kalendermonat vor dem Geburtsmonat Ihres Kindes (z.B. für eine Geburt am 03.09.2021 müssen Sie sowohl eine Aufstellung für das Kalenderjahr 2020 als auch eine zweite Bescheinigung für den Zeitraum von Januar bis inklusive August 2021 vorlegen).
- Vordrucke erhalten Sie von der für Sie zuständigen Elterngeldstelle.

Einkommensersatzleistungen

Endet der Bezug der Einkommensersatzleistung: Kopie des Aufhebungsbescheides.

2.7.2 Angaben zu Monaten vor Geburt des Kindes mit Verschiebetatbeständen

- Bei Bezug von Mutterschaftsgeld: Bescheinigung der gesetzlichen Krankenkasse über den Beginn, das Ende sowie die kalendertägliche Höhe des Mutterschaftsgelds. Das Verfahren zur elektronischen Abfrage und Übermittlung von Nachweisen über den Bezug von Mut-

terschaftsgeld befindet sich aktuell noch im Aufbau. Wir benötigen daher von Ihnen die Mutterschaftsgeldbescheinigung noch in Papier.

- Bei Beschäftigungsverbot ohne Einkommensersatzleistungen: Bescheinigung über das Beschäftigungsverbot bzw. die Entbindung.
- Bei Bezug von Einkommensersatzleistungen: Kopie des Leistungsbescheides über die Höhe und Dauer der Leistung. Beim Bezug von Einkommensersatzleistungen während eines Beschäftigungsverhältnisses (z. B. Kurzarbeit) sind zusätzlich auch die Lohnabrechnungen einzureichen.
- Bei Arbeitgeberzuschuss: Lohn- und Gehaltsabrechnungen.
- Bei Bezug von Krankentagegeld (Versicherungsleistung im Mutterschutz): Nachweis Ihrer Versicherung über Beginn, Dauer und Höhe der Leistung.
- Bei Zuschüssen nach beamtenrechtlichen oder soldatenrechtlichen Vorschriften: Bezugemittelung und Bescheinigung des Dienstherrn über die Dauer der Schutzfrist.
- Bei vergleichbaren ausländischen Leistungen: Nachweis über Beginn und Ende.
- Bei Bezug von Elterngeld für ein älteres Kind: Kopie des Bescheides, sofern Elterngeld von einer anderen Elterngeldstelle bewilligt wurde.
- Bei einer maßgeblich auf eine Schwangerschaft zurückzuführenden Erkrankung: Ärztliches Attest über Beginn und Ende der Erkrankung.
- Bei Leistung von Wehrdienst oder Zivildienst: Kopie der Dienstzeitbescheinigung.
- Bei Covid-19-Pandemie: Nachweis über Ihre Einkommensminderung aufgrund der Covid-19-Pandemie, zum Beispiel bei Schließung des ausgeübten Gewerbes, Nachweis über den Bezug von Arbeitslosengeld oder Kurzarbeitergeld oder Nachweis über Reduzierung der Arbeitszeit zugunsten der Kinderbetreuung.

Ist die Nichtberücksichtigung von Monaten mit Verschiebetatbeständen im Einzelfall ungünstig, kann auf die Nichtberücksichtigung (auch im Nachhinein) verzichtet werden.

Anlagen für den Zeitraum nach Geburt des Kindes

2.8.1 Angaben zu Mutterschaftsleistungen

- Bei Mutterschaftsgeld: Bescheinigung der gesetzlichen Krankenkasse über den Beginn, das Ende sowie die kalendertägliche Höhe des Mutterschaftsgelds.
- Bei Arbeitgeberzuschuss: Lohn- und Gehaltsabrechnung.
- Bei Dienstbezügen oder Anwärterbezügen sowie bei Zuschüssen nach beamtenrechtlichen Vorschriften: Bezugemittelung und Bescheinigung des Dienstherrn über die Dauer der Schutzfrist.
- Bei vergleichbarer ausländischer Leistung: Nachweis über Beginn, Dauer und Höhe der Leistung.
- Bei Krankentagegeld (Versicherungsleistung im Mutterschutz): Nachweis Ihrer Versicherung über Beginn, Dauer und Höhe der Leistung.

2.8.2 Angaben zum Elterngeld für Geschwisterkinder im Bezugszeitraum

Bei Elterngeld für ein weiteres Kind: Kopie des Bescheides, sofern die Leistung von einer anderen als der jetzt zuständigen Elterngeldstelle bewilligt wurde.

2.8.3 und 2.8.4 Angaben zum Einkommen im Bezugszeitraum

Sie haben kein Einkommen aus Erwerbstätigkeit im Bezugszeitraum, wenn Ihnen keinerlei steuerlich relevante Einnahmen zufließen. Vom Arbeitgeber weiterhin gewährte geldwerte Vorteile wie beispielsweise Dienst-PKW oder vermögenswirksame Leistungen stellen Einkommen aus Erwerbstätigkeit dar und sind anzugeben. Fortlaufende Betriebsausgaben oder der Zufluss von Einnahmen für früher erbrachte Leistungen bei Einkommen aus selbstständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft sind ebenfalls zu erklären.

Nichtselbstständige Arbeit

Arbeitsvertrag über Ihre voraussichtlichen Einkünfte und Ihre Arbeitszeit im Bezugszeitraum oder entsprechende Bescheinigung des Arbeitgebers pro Beschäftigungsverhältnis.

Selbstständige Erwerbstätigkeit

- Eine Aufstellung Ihrer voraussichtlichen Einkünfte aus selbstständiger Tätigkeit, getrennt nach Tätigkeiten und Leistungsvariante für den beantragten Bezugszeitraum. Vordrucke zum Ausfüllen sowie ein Hinweisblatt erhalten Sie von der für Sie zuständigen Elterngeldstelle.
- Bei Tagespflegepersonen: Eignungsnachweis im Sinne des § 23 Sozialgesetzbuch VIII.
- Bei Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft nach § 13a Einkommensteuergesetz: Bescheinigung der landwirtschaftlichen Buchstelle über Ihre Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft für den beantragten Bezugszeitraum, ggf. getrennt nach Leistungsvariante oder eine Erklärung, ob sich die Bemessunggrundlage der Einkünfte ändert.

Einkommensersatzleistungen

Bei Bezug von Einkommensersatzleistungen: Kopie des Leistungsbescheides über die Höhe und Dauer der Leistung sowie Nachweise über das Bemessungseinkommen, aus dem sich die Leistung berechnet.